



LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER IM LANDKREIS SCHWEINFURT,

spätestens die Corona-Pandemie und der Krieg in der Ukraine haben gezeigt, Krisensituationen können unerwartet schnell eintreten und weitreichende Folgen haben. Glücklicherweise leben wir in einem Land, das auf Krisensituationen grundsätzlich gut vorbereitet ist. Auf die Hilfe von Polizei, Feuerwehr und anderen Rettungsdiensten können wir uns verlassen.

Gefahrensituationen können jedoch unterschiedliche Auswirkungen haben und so kann es sein, dass bei großflächigen Ereignissen nicht sofort Hilfe möglich ist. Hier ist eine individuelle Notfallvorsorge entscheidend, um im Fall der Fälle vorbereitet zu sein. Fällt beispielsweise für ein paar Tage der Strom aus, sollten Sie einen Notvorrat im Haus haben.

Bewahren Sie diesen Flyer daher gut auf, damit Sie wissen, wie Sie sich auf Notfälle vorbereiten können und wie Sie sich in einer Notsituation richtig verhalten.

Vielen Dank für Ihr Mitwirken.

Ihr

Florian Töpfer
Landrat

GUT ZU WISSEN

WARN-APPS

Diese Apps warnen Sie vor aktuellen Gefahrenlagen in Ihrem Umkreis:



WICHTIGE RUFNUMMERN & WEBSEITEN

110
Polizei

112
Notruf

116117
Ärztlicher Notdienst

089 / 19240
Giftnotruf

LANDRATSAMT SCHWEINFURT
www.landkreis-schweinfurt.de

FACEBOOK
www.facebook.com/LandratsamtSchweinfurt



© iStock.com/nu1979

GUT VORBEREITET IN EINER GEFAHRENSITUATION

WISSENSWERTES FÜR BÜRGERINNEN UND BÜRGER

NOTFALLVORSORGE

Stromausfall, Hochwasser, Feuer oder Unwetter – Gefahrensituationen sind vielfältig und können unterschiedliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Damit Bürgerinnen und Bürger im Notfall vorbereitet sind, informiert das Landratsamt Schweinfurt an dieser Stelle, worauf es in Notsituationen generell ankommt.



Hier geht es direkt zur
Checkliste und zum Ratgeber
für Notsituationen:
www.bbk.bund.de/checkliste

WIE BLEIBE ICH IM NOTFALL INFORMIERT?

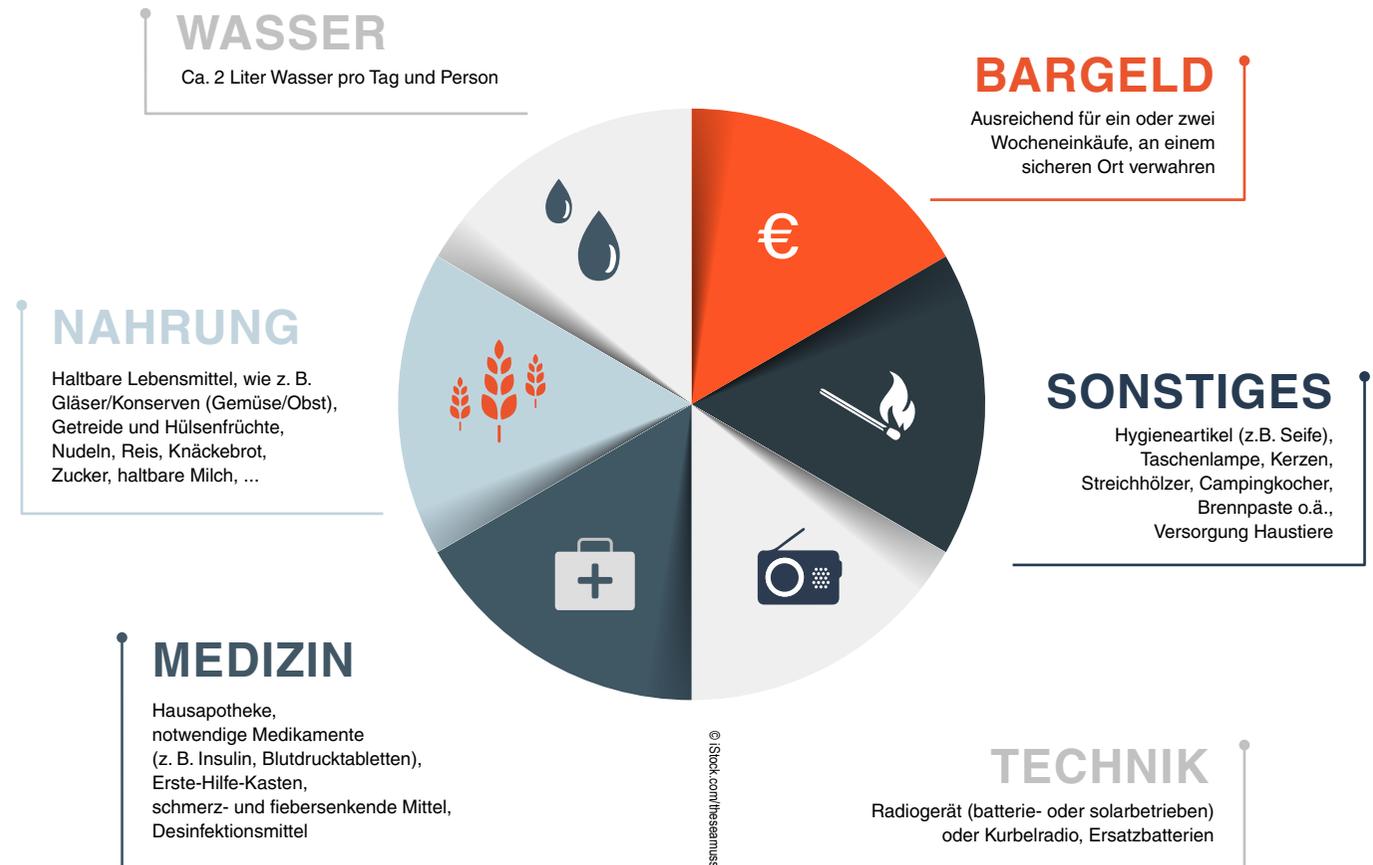
- **Durchsagen im Rundfunk:**
Das Programm wird für wichtige Durchsagen unterbrochen.
- **Einsatzkräfte vor Ort informieren:**
Achten Sie auf Polizei, Feuerwehr und Hilfsorganisationen sowie Lautsprecherdurchsagen.
- **Öffentliche Sirenen:** Sie hören über eine Minute lang einen an- und abklingenden Heulton.
- **Informationsmedien:** Über die genannten Informationsmedien erhalten Sie laufend Neuigkeiten und Anweisungen.
- **Bürgeranlaufstellen:** Bei Störung des Telefonnetzes durch einen Stromausfall können Sie sich hierhin wenden.

GRUNDSÄTZLICHES VERHALTEN IM NOTFALL

- Zunächst einmal: **Bleiben Sie ruhig.**
- **Informieren Sie** Nachbarinnen und Nachbarn und unterstützen Sie hilfsbedürftige Personen. Begeben Sie sich dabei nicht selbst in Gefahr.
- Wird **medizinische Hilfe** benötigt, wählen Sie die Notrufnummer 112.
- **Folgen** Sie den Aufforderungen der **Einsatzkräfte** und bringen Sie sich, wenn nötig, in Sicherheit.

FÜR ALLE FÄLLE GUT VORBEREITET

Je nach Gefahrensituation sind ganz unterschiedliche Vorsorgemaßnahmen zu treffen. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) gibt klare Empfehlungen für einen zehntägigen Grundvorrat pro Person. Die unten stehende Grafik zeigt Ihnen, welche Vorräte Sie unbedingt anlegen sollten. Eine umfassende Übersicht bietet die Website des BBK unter www.bbk.bund.de



Verhalten im Katastrophenfall (Gasmangellage/Blackout)

Angesichts der Berichte über die Situation bei der Strom- und Gasversorgung in den letzten Wochen, kann derzeit niemand vorhersagen ob es zu Engpässen oder längeren Ausfällen kommen wird. Ein Stromausfall über mehrere Stunden sollte zwar die Ausnahme bleiben, ist aber nicht auszuschließen. Selbst Stromausfälle von kurzer Dauer, die mit anderen Schadensereignissen zusammentreffen, können ein Gefährdungspotenzial für den Einzelnen bedeuten. Denken Sie nur daran, dass eine Telefonverbindung über DSL oder Handy dann nicht mehr oder nur bedingt möglich ist.

Neben dem Landratsamt Schweinfurt als Katastrophenschutzbehörde, müssen auch die Kommunen für ein solches Szenario Vorsorge treffen und die Bürgerinnen und Bürger sensibilisieren. Daher möchten wir Ihnen für solch einen Fall folgende Empfehlungen an die Hand geben:

- Im Falle eines Stromausfalles sollten Sie sich zuerst einmal einen Überblick über das Ausmaß verschaffen (Ist nur die Straße oder ggf. der gesamte Ort hiervon betroffen). Informieren Sie sich, soweit es möglich ist, über das Internet bei Ihrem Stromversorger
 - Bayernwerk Netz GmbH, tel. 09732/8887-0 bzw. www.bayernwerk-netz.de
 - Stadtwerke Schweinfurt, tel. 09721/931-361 bzw. www.stadtwerke-sw.de
 - ÜZ Mainfranken, tel. 09382/604-601 bzw. www.uez.de

oder das Radio über das Ausmaß des Stromausfalls. Weitere Notfallnummern finden Sie in jeder Ausgabe unseres Gemeindeblattes. Es ist in den meisten Fällen wahrscheinlich, dass der Strom bereits nach kurzer Zeit wieder da ist.

- Während eines überregionalen und langandauernden (über 24 Stunden bis mehreren Tagen) Strom- und Infrastrukturausfalls, kann es sein, dass nach einer gewissen Zeit auch Mobilfunknetze nicht mehr funktionieren, d.h. Sie können über Ihr Handy auch keine Anrufe oder Notrufe absetzen. Für solche Situationen sollten Sie vorbereitet sein.

Das sollten Sie für mindestens zwei Wochen zu Hause haben:

RUNDFUNKGERÄT		Splitterpinzette	<input type="checkbox"/>
Rundfunkgerät für Batteriebetrieb	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
geeignet oder ein Kurbelradio			
Reserverbatterien	<input type="checkbox"/>		
HAUSAPOTHEKE		HYGIENEARTIKEL	
DIN-Verbandskasten	<input type="checkbox"/>	Seife, Waschmittel	<input type="checkbox"/>
vom Arzt verordnete Medikamente	<input type="checkbox"/>	Zahnbürste, Zahnpasta	<input type="checkbox"/>
Schmerzmittel	<input type="checkbox"/>	Sets Einweggeschirr und Besteck	<input type="checkbox"/>
Hausdesinfektionsmittel	<input type="checkbox"/>	Haushaltspapier	<input type="checkbox"/>
Wunddesinfektionsmittel	<input type="checkbox"/>	Toilettenpapier	<input type="checkbox"/>
Mittel gegen Erkältungskrankheiten	<input type="checkbox"/>	Müllbeutel	<input type="checkbox"/>
Fieberthermometer	<input type="checkbox"/>	Campingtoilette, Ersatzbeutel	<input type="checkbox"/>
Mittel gegen Durchfall	<input type="checkbox"/>	Haushaltshandschuhe	<input type="checkbox"/>
Insektenstich- und Sonnenbrandsalbe	<input type="checkbox"/>	Desinfektionsmittel, Schmierseife	<input type="checkbox"/>
ENERGIEAUSFALL			<input type="checkbox"/>

Kerzen, Teelichter	<input type="checkbox"/>	Behälter für Löschwasser	<input type="checkbox"/>
Streichhölzer, Feuerzeug	<input type="checkbox"/>	Wassereimer	<input type="checkbox"/>
Taschenlampe	<input type="checkbox"/>	Kübelspritze oder Einstellspritze	<input type="checkbox"/>
Reservebatterien	<input type="checkbox"/>	NOTGEPÄCK	<input type="checkbox"/>
Camping-, Spirituskocher mit Brennmatt.	<input type="checkbox"/>	Persönliche Medikamente	<input type="checkbox"/>
Heizgelegenheiten	<input type="checkbox"/>	Behelfsmäßige Schutzkleidung	<input type="checkbox"/>
Brennstoffe	<input type="checkbox"/>	Woldecke, Schlafsack	<input type="checkbox"/>
		Unterwäsche, Strümpfe	<input type="checkbox"/>
		Gummistiefel, derbes Schuhwerk	<input type="checkbox"/>
		Essgeschirr, -besteck	<input type="checkbox"/>
DOKUMENTENSICHERUNG			
Haben Sie festgelegt, welche Dokumente unbedingt erforderlich sind?	<input type="checkbox"/>		
Sind Ihre Unterlagen zweckmäßig geordnet?	<input type="checkbox"/>	Thermoskanne, Becher	<input type="checkbox"/>
Sind von wichtigen Dokumenten Kopien vorhanden und diese ggf. beglaubigt?	<input type="checkbox"/>	Material zur Wundversorgung	<input type="checkbox"/>
Haben Sie eine Dokumentenmappe angelegt?	<input type="checkbox"/>	Dosenöffner und Taschenmesser	<input type="checkbox"/>
Sind Dokumentenmappe oder wichtige Dokumente griffbereit?	<input type="checkbox"/>	Strapazierfähige, warme Kleidung	<input type="checkbox"/>
BRANDSCHUTZ	<input type="checkbox"/>	Taschenlampe	<input type="checkbox"/>
Keller und Dachboden entrümpeln	<input type="checkbox"/>	Kopfbedeckung, Schutzhelm	<input type="checkbox"/>
Feuerlöscher	<input type="checkbox"/>	Schutzmaske, behelfsmäßiger Atemschutz	<input type="checkbox"/>
Löschspray	<input type="checkbox"/>	Arbeitshandschuhe	<input type="checkbox"/>
Rauchmelder	<input type="checkbox"/>	Fotoapparat oder Fotohandy	<input type="checkbox"/>
Garten- und Autowaschschlauch	<input type="checkbox"/>		

Checkliste aus dem Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen (Katastrophen Alarm) des Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Weiter Informationen erhalten Sie auf der Website des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) www.bbk.bund.de

Bitte denken Sie auch an einen ausreichenden Versicherungsschutz durch Abschluss z. B. einer Gebäude-, und/oder Hausratversicherung, usw.

- Das Landratsamt Schweinfurt wird in dringenden Fällen für größere Ereignisse auf der Homepage www.landkreis-schweinfurt.de und der Warnapp NINA die Bürger informieren. Die Warnapp NINA warnt deutschlandweit vor Gefahren und ist kostenlos. Sie kann über den jeweiligen App-Store auf dem Smartphone heruntergeladen werden.
- Seit Februar 2023, erfolgt im Katastrophenfall zudem eine Warnung über Cell Broadcast. Dies ist ein Mobilfunkdienst, mit dem durch das BBK Warnnachrichten direkt auf das Handy oder Smartphone geschickt werden können.
- Bei besonderen Gefahrenlagen erfolgt eine Durchsage im Rundfunk. Zusätzlich erfolgt eine Warnung über die öffentlichen Sirenen. Einsatzkräfte vor Ort informieren gegebenenfalls zusätzlich die Bevölkerung. Geben Sie Informationen auch weiter an Nachbarn, die unter Umständen der deutschen Sprache nicht mächtig sind.

- Während eines längeren Stromausfalles kann es sein, dass nach einer gewissen Zeit die Telefone nicht mehr funktionieren und Notrufe etc. nicht abgesetzt werden können. In dringenden Notfällen z.B. wenn medizinische Hilfe benötigt wird, können Sie sich an ihre örtliche **Bürgeranlaufstelle für Notfälle**:

Feuerwehr Abersfeld, Abersfelder Haupstr. 58 (auch Rednershof)
Feuerwehr Forst, Kirchstraße 5
Feuerwehr Hausen, Schulgasse
Feuerwehr Löffelsterz, Löffelsterzer Hauptstr. 11
Feuerwehr Mainberg, Grundstr. 14
Feuerwehr Marktsteinach, Lindenstr. 8
Feuerwehr Reichmannshausen, Münsterer Weg 2
Feuerwehr Schonungen, Hofheimer Str. 28b (auch Kaltenhof)
Feuerwehr Waldsachsen, Marktsteinacher Str. 4 (auch Bayerhof)

wenden. Die Bürgerinnen und Bürger aus dem Ortsteil Reichelshof wenden sich in Notfällen bitte an die Feuerwehr Sennfeld.

- Weiter werden in jedem Ortsteil sog. Wärmestuben für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schonungen eingerichtet. Sollten Sie diesbezüglich Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an das Rathaus, (tel. 09721/7570-0). Sollten die Telefone aufgrund eines gleichzeitigen Stromausfalls nicht funktionieren, beachten Sie die Lautsprecherdurchsagen oder wenden Sie sich in dringenden Notfällen an Ihre örtliche Feuerwehr.
- Hinweis an alle Besitzer von PV-Anlagen

Bei Stromausfall schaltet sich der Wechselrichter der Photovoltaik (PV)-Anlage automatisch ab und die Anlage kann somit keinen Strom mehr liefern. Um auch weiterhin eine Stromversorgung aus der PV-Anlage zu haben, braucht es ein so genanntes Backup- beziehungsweise Ersatzstromsystem basierend auf einem Stromspeicher. Informieren Sie sich hier bei Ihrem Anbieter oder dem Hersteller!

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen jederzeit unter 09721/7570-120